

RS OGH 1937/5/24 5Os407/37, 9Os154/66 (9Os155/66, 9Os156/66), 10Os220/71 (10Os221/71 - 10Os223/71),

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.05.1937

Norm

StGB §53

Rechtssatz

Voraussetzung für den Widerruf des bedingten Strafnachlasses ist, daß das Gericht während der Probezeit eine förmliche Mahnung an den Verurteilten gerichtet hat, der dieser aus bösem Willen nicht nachgekommen ist.

Entscheidungstexte

- 5 Os 407/37
Entscheidungstext OGH 24.05.1937 5 Os 407/37
Veröff: SSt 17/67
- 9 Os 154/66
Entscheidungstext OGH 15.12.1966 9 Os 154/66
Beisatz: So schon SSt 6/87 und 8/35. (T1)
- 10 Os 220/71
Entscheidungstext OGH 05.10.1971 10 Os 220/71
- 10 Os 121/72
Entscheidungstext OGH 11.07.1972 10 Os 121/72
Beisatz: Die bloße Angabe des Vernehmungsthemas ("Erfüllung der Weisung" auf der Ladung kann die erforderliche förmliche Mahnung nicht ersetzen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1937:RS0092779

Dokumentnummer

JJR_19370524_OGH0002_0050OS00407_3700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at